



Presse-Information
BMW Motorrad Motorsport
16. April 2018

Doppelsieg für die BMW Fahrer zum Start der Superstock-Europameisterschaft.

- **Markus Reiterberger siegt in der FIM Superstock 1000 European Championship im MotorLand Aragón, Platz zwei für Roberto Tamburini.**
- **Michael Laverty, Keith Farmer und Chrissy Rouse fahren in der British Superbike Championship auf das Podium.**
- **Travis Wyman gewinnt erstes Superstock-Rennen der MotoAmerica 2018.**

München. Die BMW Fahrer sammeln weiter Siege und Podiumsplätze in den verschiedenen internationalen und nationalen Meisterschaften. Am Wochenende startete die FIM Superstock 1000 European Championship (STK1000) mit einem Doppelsieg für die BMW S 1000 RR: Markus Reiterberger (GER) gewann vor dem Zweitplatzierten Roberto Tamburini (ITA). In der British Superbike Championship (BSB) fuhr Michael Laverty (GBR) in der Superbike-Klasse als Dritter auf das Podest, während sich Keith Farmer (GBR) und Chrissy Rouse (GBR) je einen zweiten Platz in der Superstock-Klasse sicherten. Auch in den USA gab es einen Sieg: Beim Auftakt der MotoAmerica 2018 gewann BMW Fahrer Travis Wyman (USA) das Superstock-Rennen.

MOTUL FIM Superbike World Championship in Alcañiz, Spanien.

Die MOTUL FIM Superbike World Championship (WorldSBK) ist im MotorLand Aragón bei Alcañiz (ESP) in ihre Europasaison gestartet. Im ersten der beiden Rennen zeigte Loris Baz (FRA) aus dem Gulf Althea BMW Team eine starke Aufholjagd und fuhr vom 19. Startplatz bis auf den elften Rang nach vorn. In Lauf zwei sicherte sich Baz mit Position 15 noch einen WM-Punkt.



FIM Superstock 1000 European Championship in Alcañiz, Spanien.

Das MotorLand Aragón (ESP) war gleichzeitig Gastgeber für den Saisonauftakt der FIM Superstock 1000 European Championship (STK1000). Die BMW Fahrer erlebten dabei einen Auftakt nach Maß und holten einen Doppelsieg für die BMW S 1000 RR. Markus Reiterberger (GER) vom alpha Racing-Van Zon-BMW-Team hatte in Alcañiz das perfekte Wochenende: Er sicherte sich die Poleposition, gewann das Rennen mit zwei Sekunden Vorsprung und fuhr zudem mit einer neuen Rekordzeit die schnellste Rennrunde. Gemeinsam mit Reiterberger stieg Roberto Tamburini (ITA) vom Berclaz Racing Team SA als zweiter auf das Podium. Tamburinis Teamkollege Luca Salvadori (ITA) kam als Achter ebenfalls innerhalb der Top-10 ins Ziel.

Markus Reiterberger:

„Wir haben im Warm-up nur noch einmal zwei andere Elektronik-Maps probiert für mehr Traktionskontrolle, damit wir über die Distanz reifenschonender unterwegs sind. Das hat auch sehr gut funktioniert. Ich hatte einen guten Start ins Rennen, doch am Vorderreifen hat es mir etwas an Grip gefehlt. Deshalb konnte ich meine Stärken beim Bremsen nicht ganz ausspielen und nicht wie geplant einen Vorsprung herausfahren. Stattdessen lag ich nach der vierten Runde auf Platz drei. Also habe ich meinen Fahrstil geändert und die Zeit über die Beschleunigung geholt. So konnte ich die Führung zurückholen und am Ende noch einen Vorsprung von zwei Sekunden herausfahren. Es war ein super Wochenende mit einem unterhaltsamen und spannenden Rennen. Ich danke dem Team, dass es mir ein so tolles Motorrad hingestellt hat. Jetzt freue ich mich schon auf das nächste Rennen in Assen, auf einer Strecke, mit der ich gute Erinnerungen verbinde.“

British Superbike Championship in Brands Hatch, Großbritannien.

Der kurze Indy-Circuit von Brands Hatch (GBR) war Schauplatz der zweiten Runde der British Superbike Championship 2018 (BSB). In Lauf eins der Superbike-Klasse (BSB SBK) fuhren Christian Iddon (GBR / Tyco BMW Motorrad) als Fünfter, Michael Laverty (GBR / Tyco BMW Motorrad) als Achter und Peter Hickman (GBR / Smiths Racing BMW) als Zehnter in die Top-10.



Der erste Podiumsplatz der Saison in der Superbike-Klasse für die BMW S 1000 RR folgte dann in Lauf zwei, der bei schwierigen und nassen Bedingungen ausgetragen wurde: Lavery überquerte die Ziellinie als Dritter. Für Iddon stand dieses Mal Rang sechs zu Buche.

Michael Lavery:

„Ich bin froh, wieder auf dem Podium zu stehen. Ein großer Dank geht an das Team: Innerhalb kürzester Zeit ist es ihnen gelungen, zahlreiche Änderungen am Bike vorzunehmen und mir damit eine hervorragende Regenabstimmung zur Verfügung zu stellen. Vielleicht war ich in den letzten fünf Runden etwas zu vorsichtig, sonst hätten wir wahrscheinlich sogar den Sieg geholt. Aber ich wollte die Punkte sicher nach Hause bringen, statt das Rennen vorzeitig im Kiesbett zu beenden. Jedes Mal, wenn wir mit der BMW S 1000 RR auf die Strecke gehen, machen wir einen Schritt in die richtige Richtung, und ich freue mich schon auf die nächsten Rennen.“

In der Superstock-Klasse (BSB STK) stand in jedem der beiden Rennen ein BMW Fahrer auf dem Treppchen. Keith Farmer (GBR / Tyco BMW Motorrad), der bereits beim Auftakt vor zwei Wochen in Donington Park (GBR) in allen Läufen auf das Podium gefahren war, setzte diese Serie in Brands Hatch fort. Farmer beendete das erste der beiden Superstock-Rennen auf dem zweiten Platz. Chrissy Rouse (GBR / Quinnstheprinters.com BMW) belegte Platz vier, Michael Rutter (GBR / Bathams Racing) erreichte als Neunter ebenfalls die Top-10.

In Lauf zwei war Rouse derjenige, der die BMW Farben auf dem Treppchen vertrat: Dieses Mal sicherte er sich den zweiten Platz und fuhr zudem die schnellste Rennrunde. Alex Olsen (GBR / ASTRO – JJR Racing) wurde Sechster, Jordan Gilbert (GBR / Quinnstheprinters.com BMW) Neunter und Rutter Zehnter. Farmer schied vorzeitig aus.

MotoAmerica in Road Atlanta, USA.

In der MotoAmerica (MA) rollen die Räder ebenfalls wieder. Der Saisonauftakt 2018 wurde in Road Atlanta im US-Bundesstaat Georgia ausgetragen – und es gab auch hier einen BMW Sieg. Travis Wyman (USA / Weir Everywhere Racing) gewann das Rennen der Superstock-Klasse (MA STK) und fuhr dabei auch die schnellste Rennrunde. In der Superbike-Klasse (MA SBK) standen zwei Läufe auf dem

BMW Motorrad Motorsport

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit



Programm. In Rennen eins belegte BMW Pilot Danny Eslick (USA / Scheibe Racing) den siebten Platz, in Rennen zwei schied er aus.

Pressekontakt.

BMW Sportkommunikation

Matthias Schepke

Tel.: +49 (0)151 601 90450

E-Mail: matthias.schepke@bmw.de

Media Website.

www.press.bmwgroup.com/deutschland

BMW Motorrad Motorsport im Web.

Website: www.bmw-motorrad-motorsport.com

Facebook: www.facebook.com/bmwgroupsports

Facebook: www.facebook.com/bmwmotorradmotorsport